

## Herren Kreisklasse A Staffel 1

TSV Badenia Feudenheim II : TTV Weinheim-West VI  
Mittwoch, 16.11.2022, 19:00 Uhr

### Krebs bleibt gegen den TSV Badenia Feudenheim II ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TTV Weinheim-West VI im Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 1 beim TSV Badenia Feudenheim II endgültig fest.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mit 11:6, 11:9, 6:11, 11:6 siegten Kim / Belov gegen Bauer / Dust und gaben dabei nur einen Satz her. Einen Sieg fuhren Berthelot / Günther beim 11:3, 11:5, 4:11, 11:8 gegen Hasieber / Willems ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Jäkel / Mücke verloren am Nachbartisch ihre Partie gegen Krebs / Schwöbel unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte wiederum Johannes Kim beim 11:8, 10:12, 8:11, 11:5, 13:11 gegen Stephan Dust, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Eugen Belov gegen Holger Bauer hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Den Sieg von Michael Schwöbel konnte Etienne Berthelot im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Den Sieg von Achim Krebs konnte Jascha Jäkel im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Patrick Willems war Siegfried Günther, obwohl er alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und von Günther verloren wurde. Herwart Mücke bekam derweil seinen Gegner Sandro Hasieber beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Badenia Feudenheim II und des TTV Weinheim-West VI. Johannes Kim verpasste es mit einem 6:11, 4:11, 11:7, 6:11 gegen Holger Bauer, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Stephan Dust musste Eugen Belov Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Etienne Berthelot und Achim Krebs aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Badenia Feudenheim II nun ein Punktekonto von 2:10 Punkten auf, während der TTV Weinheim-West VI vor dem nächsten Spiel, das am 27.11.2022 gegen SG-Lauden-/Sulzbach II ansteht, 7:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Badenia Feudenheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.11.2022 gegen SG-Birkenau /Hemsbach IV.

#### Statistik:

##### TSV Badenia Feudenheim II

Doppel: Kim / Belov 1:0, Berthelot / Günther 1:0, Jäkel / Mücke 0:1

Einzel: J. Kim 1:1, E. Belov 0:2, E. Berthelot 0:2, J. Jäkel 0:1, S. Günther 0:1, H. Mücke 0:1

**TTV Weinheim-West VI**

Doppel: Hasieber / Willems 0:1, Bauer / Dust 0:1, Krebs / Schwöbel 1:0

Einzel: H. Bauer 2:0, S. Dust 1:1, A. Krebs 2:0, M. Schwöbel 1:0, S. Hasieber 1:0, P. Willems 1:0